



Berlin, 19.11.2015

Pressemitteilung

bff: Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe startet inklusive und barrierefreie Kampagne #superheldingegengewalt am 25.11., dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen.

„Wünschst du dir manchmal eine Superheldin, die Gewalt gegen Frauen verhindert? Die immer zur Stelle ist, wenn einer versucht, eine Frau zum Sex zu zwingen. Eine Superheldin, die schlagende Männer und Väter aufhält?“, wird im bff-Kurzfilm **Superheldin gegen Gewalt** gefragt.

Der Film als Kernstück der Kampagne erklärt in verschiedenen Sprachen was Gewalt ist, welche niedrigschwellige Hilfe es für Frauen und Mädchen gibt und wo sie sich hinwenden können. Unter www.superheldin-gegen-gewalt.de sind zudem schnell und einfach regionale Beratungsstellen zu finden. Die Seite liegt in deutscher und englischer Sprache vor.

Ziel der Kampagne ist es, Betroffene und Unterstützungspersonen zu ermutigen, sich Unterstützung zu suchen. „Die Kampagne richtet sich vor allem an Mädchen und junge Frauen, darunter Mädchen und Frauen mit Migrationsgeschichte, Fluchterfahrungen oder Behinderung“, so Katja Grieger, Geschäftsführerin des bff. „Denn noch immer wissen viele nicht, welche Angebote die Fachberatungsstellen machen. Manche Frauen haben auch das Gefühl, dass ihr Problem nicht ‚schlimm genug‘ ist, um sich an eine professionelle Stelle zu wenden.“

Ambulante Beratung hilft. Das belegen wissenschaftliche Studien und auch die hohe Auslastung der Fachberatungsstellen. Allein an die Beratungsstellen, die dem bff angeschlossen sind, haben sich im Jahr 2014 fast 60.000 Betroffene und Bezugspersonen gewandt. Dabei haben die Beraterinnen etwa 192.000 Beratungen durchgeführt und ganz konkrete Hilfe geleistet. Mit Schulungen und Kampagnen leisten die Beratungsstellen darüber hinaus wichtige Präventionsarbeit.

„Dennoch ist es für manche Mädchen und Frauen schwer, Hilfe bei Gewalt zu finden. Etwa, wenn sie nicht deutsch sprechen oder ihnen Informationen fehlen, wo sie sich hinwenden können. Da setzt die Kampagne **Superheldin gegen Gewalt** an“, ergänzt Sandra Boger, Referentin im Projekt Suse – sicher und selbstbestimmt.

Der bff-Kurzfilm und weitere Informationen zur Kampagne **Superheldin gegen Gewalt** sind ab dem 23.11.2015 auf www.superheldin-gegen-gewalt.de
www.frauen-gegen-gewalt.de

sowie auf facebook unter

<https://www.facebook.com/Bff-Frauen-gegen-Gewalt-eV-507282266000979/?fref=ts>
zu finden.

#superheldingegengewalt

V.i.S.d.P.: Katharina Göpner, bff.

Der bff ist der Bundesverband der Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe. Er leistet Aufklärung, Sensibilisierung, Fortbildung und Politikberatung zum Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen und vertritt mehr als 170 ambulante Fachberatungsstellen aus dem gesamten Bundesgebiet.

Kontakt: presse@bv-bff.de; Telefon: 030-32299500, www.frauen-gegen-gewalt.de